

Ich lass dich nicht los!

SasuXSaku

Von Saku-Hime

Kapitel 15: Lust

Es war kurz vor Sonnenaufgang und der Uchiha blickte zu seinem Team, jedoch blieb er ruhig dort sitzen, wo er war.

Normalerweise hätte er sie jetzt geweckt, doch wollte er sie noch ein paar Stunden schlafen lassen.

Von dem Stress gestern sollten sie sich erholen.

Bekanntlich war ein erschöpftes Team auch nur halb so gut wie eines, das fit war.

"Sakura..", kam es von dem Schwarzhaarigen nach einigen Stunden, der runter zu seiner Teamkameradin sah.

Diese schlief noch ruhig und murrte nur unzufrieden.

"Komm, sonst kommen wir heute Abend nicht an und du kannst seinen Preis nicht annehmen."

Ohne Wiederrede öffnete Sakura müde die Augen und löste sich von Sasuke.

"Ich bin wach..!", sagte sie entschlossen und krabbelte zu Juugo.

"Juugooo~", weckte sie ihn verschlafen und rüttelte ihn sanft, wobei sie sich schon fast auf ihn drauf legte, um weiter zu schlafen.

Sasuke betrachtete Sakura belustigt.

Wie schnell sie doch wach zu bekommen war, das fand der Uchiha schon recht amüsant, doch stand auch er auf und weckte die anderen beiden.

Es war nicht schwer zu erraten, wie müde alle waren, doch wurden alle wach und packten ihr Sachen zusammen.

"Heute Abend sind wir erst spät in der Nacht im Dorf, da ich euch länger hab schlafen lassen.. also sollten wir uns beeilen..", ertönte die Stimme des Teamleiters als alle bereit zum Weiterlaufen dort standen.

Daraufhin setzte er sich in Bewegung und Juugo folgte, genau wie die anderen drei auch.

Unglaublich wie abweisend Karin wieder zu Suigetsu war, obwohl sie gestern noch so angeschmiegt bei ihm geschlafen hatte, aber was sollte man noch dazu sagen?

Die beiden hatten doch so eine Art Hass-Liebe.

So liefen sie den ganzen Tag durch und die Stille wurde nicht einmal von den beiden Streithähnen durchbrochen.

Alle waren erschöpft, zusätzlich wurde es draussen auch immer kälter.

Wie von Sasuke voraus gesagt, kamen sie erst tief in der Nacht in einem kleinen Dorf an.

Der Uchiha führte sie sehr sicher zu einem Haus, das sehr groß und prächtig aussah.

Ohne zu klopfen oder sich anzukündigen, betrat er dieses durch die offene Tür.

Der Rest des Teams tauschte nur verwunderte Blicke aus, dort folgten sie ihm und gingen den langen Flur entlang, wobei ihnen plötzlich zwei kleine Gestalten entgegen kamen.....Ninjakatzen.

"Nyaaa~ Sasuke~ Du bist aber groß geworden. Das letzte Mal als ich dich gesehen habe, warst du acht Jahre alt~", sprach der anscheinend alte Kater und hatte Freude daran, einen der letzten Uchiha wieder zu sehen.

Leicht nickte dieser nur und brachte kurz ein schwaches Lächeln zu stande, was er aber schnell wieder verlor.

"Ja, ich weiß. Lebt die Katzenoma noch?"

Daraufhin sah die weibliche Katze freudig auf.

"Natürlich lebt sie noch, Nya~ Hast du uns was mitgebracht Sasuke?"

Kurz seufzte der Teamleiter, doch holte er etwas aus seinem Hemd und warf es ihnen zu. Katzenminze.

Sofort hüpfte die Katze nach oben und schnappte glücklich danach.

Daraufhin beugte Suigetsu, der die ganze Zeit ruhig bei den anderen hinter Sasuke gestanden hatte sich runter, nach dem er sich neben seinen Teamleiter gestellt hatte.

"Ihr seid aber süße Ninjahunde.~"

Daraufhin blitzten die beiden Gestalten ihn an und ehe er sich versah, landete er aufschreiend auf seinem Hintern und wurde angefaucht und gekratzt.

Sakura, Karin und Juugo waren dropend einen Schritt zurück gegangen.

"Suigetsu du Idiot..Das sind Ninjakatzen, sie können dich in der Luft zerfetzen."

Daraufhin warf er noch Katzenminze zu ihnen, womit sie sich beschäftigten und den Hoozuki in Ruhe ließen.

"Hättest du das nicht früher sagen können?!", jammerte er und stand auf.

"Kommt mit, wir führen euch zur Katzenoma.", berichtete der ältere Kater und drehte sich mit seiner Genossin um, um die Truppe zu führen.

Bald schon kamen sie in einem mittelgroßen runden Raum, in dem in der Mitte eine alte Frau saß und Tee trank.

Sasuke nahm sich einfach das Recht sich ihr gegenüber zu setzen.

"Hallo Katzenoma~"

Daraufhin lächelte die alte Frau erfreut und musterte ihn.

"Hallo kleiner Sasuke~ Oh wie groß du geworden bist. Ein hübscher junger Mann... du bist sicher ein Frauenschwarm..", erzählte die alte Frau leicht grinsend, ehe Sasuke nur leise seufzte.

Sakura und Karin blickten sich nur kurz an, unerwartet dessen, dass der Blick von der anderen erwidert wurde.

"Ja es ist schon lange her. Ich komme mit einer Bitte zu dir..", fing Sasuke an und sah ernst aus..

"Ach ja? Und was? Du weißt.. ich helfe immer wieder gerne~"

"Ich habe gehofft, du könntest mir sagen, wo ich Itachi finde."

Grade wollte die alte Dame von ihrem Tee einen Schluck nehmen, ehe sie nachdenklich inne hielt.

Sie wusste, wieso er seinen Bruder suchte.

"Du würdest mir damit sehr helfen. Ich werde mein Ziel nicht aus den Augen verlieren, jedoch würde ich viel länger brauchen ihn zu finden, wenn du mir nicht hilfst.", meinte Sasuke als er sah, wie unschlüssig sie war.

"Hmm...", machte sie wieder nachdenklich und trank einen Schluck.

"Ich weiß nicht wo er ist."

Daraufhin biss Sasuke die Zähne zusammen.

"Jedoch...Habe ich gehört, dass sich die Organisation in der er ist, oft in der Nähe von Konoha befindet.

Sie wollen alle Bijuus haben, ist mir zu Ohren gekommen. Vielleicht hast du dort Erfolg und erwischt einen aus der Gruppe.

Sie können dir sicher mehr sagen."

Etwas zufriedener blickte Sasuke sie an und nickte.

Das half ihm mächtig weiter, denn er wusste, wo die Reise als nächstes hin gehen sollte.

Sakura blickte etwas beschämt weg.

Konoha..

Und dann wollten sie auch noch Naruto haben.

Sie sollte doch dort sein und den anderen helfen das Dorf und ihren Freund zu verteidigen.

Würde sie das überhaupt schaffen?

Könnte sie das Konohator sehen, ohne sich schuldig zu fühlen?

Ohne zu weinen?

Sie vermisste ihre Familie und ihre Freunde und sie waren sicher furchtbar enttäuscht von ihr, dass sie einfach gegangen war, ohne auch nur ein Wort zu verlieren.

Besonders Naruto fühlte sich sicher sehr einsam, immerhin hatte er zuerst Sasuke verloren und dann sie.

Bei ihrem Gedankengang bemerkte sie gar nicht, was Sasuke noch mit der alten Frau besprach, doch stand er dankend auf und kam den anderen entgegen.

"Wir werden ein oder zwei Tage hier bleiben, bis nach Konoha sind es immerhin 1-2 Wochen.", berichtete er und ging an ihnen vorbei, um den beiden Ninjakatzen wieder zu folgen, die ihnen den Gang mit den Zimmern zeigten.

"Hier könnt ihr nächtigen, Oyasumi, Nya~", meinte die Ninjakatze freundlich.

Jedes Teammitglied bekam ein Zimmer.

Während sich die anderen freudig wie Suigetsu oder müde seufzend wie Karin in ihre Zimmer begaben, griff Sasuke einfach zur Türklinge, doch blickte er zu der Haruno, die seinen Blick erwiderte.

Vielsagend zwinkerte er ihr mit einem leicht anzüglichen Grinsen zu, ehe er in seinem Zimmer verschwand und sie überaus geschockt dort stehen ließ.

Die Röte in ihrem Gesicht bemerkte sie selbst nicht ein mal, jedoch schüttelte sie lächelnd den Kopf und trat in ihr Zimmer ein.

Sie hatte schon verstanden~

Einige Minuten später hatte Sasuke sich schon bis auf die Boxershorts ausgezogen und lag in dem Bett, das in der hintersten Ecke des Kleinen Zimmers stand und kaum Licht abbekam.

Das Zimmer wurde nur von einer einzigen Kerze beleuchtet, die an der Wand hing. Sasuke schaute nur kurz auf die Uhr und wartete. Er war sich sicher, dass sie kommen wird. Und tatsächlich..

Wenige Augenblicke später, als alle schon schliefen und es ruhig im Haus war, klopfte es leise an seiner Tür, bevor sie langsam geöffnet wurde und die junge Frau eintrat. Sie trug einen zugebundenen Seidenmantel und schloss die Tür.

"Na da kommt sie ja~ ich wurde schon ungeduldig..", gab der Uchiha grinsend von sich, der trotz des schwachen Lichtes Sakura wunderbar sehen konnte.

"So etwas...lasse ich mir nicht entgehen.", gab sie zurück und kam dabei auf ihn zu. Ehe er sich versah, hatte sie sich schon rittlings auf ihn gesetzt und langsam den Mantel geöffnet, unter dem sie aufreizende Unterwäsche trug. Auf dem Gesicht des Uchiha schlich sich ein erfreutes Schmunzeln, als er sie so erblickte und er musterte ihren Körper. Zwar sagte er nichts, doch blickte er sie nur zu gerne an und freute sich schon auf das Kommende.

Vorsichtig beugte die Haruno sich runter und küsste ihn sanft.

Sasuke entwich nur ein leises seufzen, jedoch erwiderte er den Kuss ohne zu zögern und liebte ihre Lippen, dabei legte er seine Hände an ihre Hüften, um sie dichter an sich zu drücken, während Sakuras Hände seinen Oberkörper abtasteten.

Dabei durfte sie wieder einmal feststellen, wie gut der junge Mann unter ihr eigentlich gebaut war.

Der Kuss wurde etwas verlangender und Sasuke forderte ihre Zunge wieder zum spielen auf..natürlich ging sie direkt darauf ein.

Der Uchiha hatte die Augen aber nur halb geschlossen.

Natürlich genoß er es, jedoch wollte er sie beobachten. Er hasste es jemanden ausgeliefert zu sein..oder wenn jemand die Kontrolle über seinen Körper hat.

Noch nie durfte eines der belanglosen Weiber, mit denen er sich ausgetobt hatte, ihn dominieren.

Deshalb war er noch skeptisch.

Die Haruno fuhr Sasuke durchs Haar, ehe sie ihre Finger ganz leicht darin verkrallte und seinen Kopf sanft zur Seite drehte, um seinen Hals zärtlich zu liebkosten.

Langsam schloss er daraufhin die Augen ganz und seufzte leise wohlig, obwohl er es gar nicht mochte wenn man ihn zu etwas zwang.

Trotzdem fand er dies gerade zu schön~

Aufreizend verwöhnte sie seinen Hals, ehe sie leicht in diesen biss und anschließend einen Knutschfleck machte.

Als sie ihr 'Kunstwerk' verrichtet hatte, leckte sie sich hoch zu seinem Mund und küsste ihn leidenschaftlich, wobei sie ihre Hüfte an seine gedrängt hatte.

Somit entlockte sie ihrem Teamleiter ein Keuchen und sorgte dafür, dass er sie bestimmter an den Hüften festhielt.

Zwar war es mal was anderes aber Sasuke genoß es erbarmungslos!

Er ließ sie an seinen Lippen knabbern und drängte seine Hüfte gegen ihre, worauf beiden ein Keuchen entwich.

Der Schwarzhaarige war halt auch nur ein Mann!

Langsam aber sicher rutschte der Mantel von Sakuras Schultern ab, den Sasuke ihr auch gleich auszog und ihn weg schmiss, trotzdem küsste er sie dabei.

Nun drehte sie sich mit ihm, woraufhin er aber den Kuss löste.

"Ich habe gesagt, du darfst mit mir machen was du willst~ ich rühre keinen Finger... keinen einzigen..", sagte er dann leise fies grinsend und blickte ihr in die Augen.

Etwas ungläubig sah sie ihn an, ehe sie leicht grinsend den Kopf schüttelte und sich mit ihm drehte.

"Du bist so ein Arsch.."

Sofort drückte sie sich an ihn und ließ ihre Hand in seine Boxershorts gleiten.

"Ja..ich weiß.", stimmte er grinsend zu und nickte, ehe er bemerkte, was sie tat und seufzte.

Er merkte schon, dass Sakura ihn verrückt machen wollte...und im Punkt Sex hatte sie sogar recht gute Chancen.

Sakura fing wieder an seinen Hals zu liebkosen und massierte ihn unten weiter, was ihm ein lustvolles Keuchen entlockte.

Dabei musste er auch die Augen schließen, schließlich genoß er es.

Der Uchiha liebte es wirklich, was sie mit ihm anstellte, wieso hatte er andere Frauen nicht so ran gelassen?

Doch wurde er wieder aus seinen Gedanken gerissen und biss sich schwach auf die Lippe, es fühlte sich so extrem an.

"Na..", hauchte Sakura ihm ins Ohr.

"Alles fit im Schritt?", dabei massierte sie ihn aber weiter.

Ein etwas benebeltes Grinsen hatte er auf dem Gesicht und drückte ihren Körper weiter an seinen.

"Spürst du doch..", gab er zurück, denn sie konnte sicher deutlich spüren, wie erregt er eigentlich war, doch ein Uchiha wäre kein Uchiha, wenn er sich nicht zusammenreißen könnte.

Ein schwaches Lächeln brachte sie daraufhin zustande und entfernte ihre Hand wieder, was ihn leicht unzufrieden murren ließ, doch konnte er daraufhin spüren, wie sie ihre Hüfte wieder gegen seine drängte.

Daraufhin öffnete Sasuke ohne zu zögern ihren Bh und schmiss ihn weg.

Sein Blick blieb auf ihrem Körper hängen und er musterte sie sogar etwas gierig..wie schön sie doch geworden war.~

Er konnte es nicht lassen sich hochzubeugen und über ihre Brust zu lecken, während er die andere massierte, was Sakura ein lustvolles Keuchen entlockte, dabei drängte sie ihre Hüfte wieder gegen seine, was auch ihm ein sehnsüchtiges Keuchen entlockte. Sakura entzog sich das letzte Kleidungsstück, doch Sasuke beanspruchte weiter ihre Brüste und wollte gar nicht von ihr lassen, bis sie ihn wieder runterdrückte und ihm die Boxershorts auszog.

Daraufhin leckte sie seinen Hals hinauf und küsste ihn kurz stürmisch, bevor sie sich wieder richtig auf ihn setzte und sich dabei nach unten gleiten ließ.

In dem Moment ging auch die Kerze aus und man konnte nur noch Geräusche aus dem Zimmer vernehmen.

Sasuke stöhnte, doch etwas gefiel ihm nicht...er merkte, wie Sakura sich zusammenriss, denn dies tat sie wirklich.

Sie versuchte nicht so laut zu sein.

*Er liebte es wenn sie stöhnte, da sollte sie sich gefälligst nicht so zusammenreißen!
"Hör auf...d-dich zusammen...zu reißen..", brachte er mit zittriger Stimme und keuchend
heraus, worauf Sakura wieder ein leises unterdrücktes Stöhnen herausbrachte.
"A-Aber die Anderen.."
"Sind mir egal..hör auf mir zu widersprechen..u-und...ahh~", ein Stöhnen unterbrach ihn.
"Und..tu was ich dir...s-sage.."
Tatsächlich wurde es dann auch immer lauter im Zimmer~*

Ein paar Minuten später~

"Wir...waren..zu..laut..", gab Sakura schwer atmend von sich und deckte sich zu, nach dem sie sich neben ihn gelegt hatte.
Sasuke grinste nur leicht zufrieden und deckte sich mit zittrigen Händen zu, ehe er einfach einen Arm um sie legte.
"Mir egal.", meinte er nur und schloss die Augen halb.
Oh ja..er war mehr als zufrieden!
Er hatte kaum was machen müssen und war trotzdem vollends befriedigt!
Er überlegte ernsthaft Sakura öfter die Kontrolle zu überlassen, das war einfach der beste Sex den er je gehabt hatte!

"Und es war anstrengend..", murmelte sie leise und wartete bis ihre ihre Atmung sich normalisierte.
"Soll ich wieder in mein Zimmer?"
Das sah ja komisch aus, wenn ihr Bett leer war.
"Nein~ uns wird die Katze von ersten wecken... die sagt zu dem sowieso nichts..", er wusste es ganz genau immerhin kannte er die Katze seit er acht war.
"Na gut..", daraufhin stand sie auf und zog sich wenigstens ihre Unterwäsche an. Sie musste ja nicht nackt sein, wenn sie am Morgen geweckt wurden.
Daraufhin legte sie sich wieder zu ihm.
Sasuke beobachtete sie die ganze Zeit, doch er selbst machte keinerlei Anstalten sich irgendwie anzuziehen.
"Hm.. hättest ruhig nackt bleiben können..", bemerkte er grinsend und schielte dabei zu ihr.

Sakura schüttelte lächelnd den Kopf und kuschelte sich weiter an Sasuke, der immernoch total zufrieden war von der Aktion eben.
Jetzt fehlte nur noch eine Zigarette wie sie es in den Filmen immer zeigten!
Doch schloss auch er erschöpft die Augen, genau wie Sakura.
Es dauerte nicht lange, da waren beide ins Land der Träume abgedriftet.

Als die Sonne am nächsten Tag auf ging, schlug der junge Mann seine Augen auf und blickte zu der schlafenden Sakura, der er einen besitzergreifenden Kuss auf den Hals hauchte, bevor er ins Badezimmer verschwand, um zu duschen.
Einpaar Minuten später kam er mit einem Handtuch um die Hüfte gebunden aus dem Bad und sah im Schlafzimmer die Katze auf dem Tisch sitzen.
"Nya~ Wann wollt ihr abreisen?", fragte sie aus reiner Neugier.
Sasuke schien echt zu überlegen und blickte zu seiner schlafenden Teamkameradin.
"Wir werden erst morgen aufbrechen~", antwortete er und ging auf das Bett zu.
Die Katze verschwand daraufhin auch wieder schnell aus dem Zimmer.

Ja, er war immer noch scharf auf das eine und ging zu ihr, ehe er mit seiner nassen Hand über ihr Dekolleté strich und ihren Hals küsste.

"Wach auf..", murmelte sie.

Sakura murrte kurz leise, worauf sie die Augen aufschlug und leicht lächelte.

"Du machst mich nass..", bemerkte sie leise und nahm seine Hand von ihrem Dekolleté. Der Uchiha grinste sie auf den Spruch anzüglich an.

"Ich mach dich also nass, ja..?", natürlich meinte er das auf eine ganz andere Art und Weise.

"Du mich? Träum weiter.", sagte sie dann gleich und gab ihm erst mal schön nen Korb für den arroganten Spruch, ehe sie triumphierend lächelnd aufstand und im badezimmer verschwand.

Der Schwarzhaarige blickte ihr ungläubig nach, ehe er sein Handtuch auf den Boden gleiten ließ und ihr nach ging, doch vergaß er nicht, die Tür abzuschließen.

Sakura schrie auf, ehe sie leicht lachte, im Hintergrund war die Dusche zu hören.

"Du warst doch grade duschen...Sasuke?..W-Was hast du vor..?"

"Sowas passiert halt, wenn man nicht aufpasst und einen Uchiha so doll anheizt das er nächsten Morgen noch was davon spürt..", konnte man hören und tatsächlich..

Nach kurzer Zeit konnte man schon wieder Stöhnen vernehmen.

~...~...~

Sie waren grade fertig geworden mit ihrer Tätigkeit und standen sich in der Dusche gegenüber, wobei Sakura aber von Sasuke an die Wand gedrängt wurde.

Schwer atmend blickte der Schwarzhaarige zu Sakura.

"Gut..dass..du..dich..nicht..zusammen gerissen..hast."

Die Haruno sah leicht weg.

"Die anderen..sie haben es..sicher gehört..", gab sie etwas unsicher zurück.

Der Uchiha sah wie sie wegschaute, drehte ihren Kopf dann aber wieder zu sich und hauchte ihr einen Kuss auf die Lippen, ehe er sie angrinste.

"Na..ist es dir etwa peinlich mit mir zu schlafen~?"

Daraufhin stockte sie und errötete kaum merklich.

"N-Nein..es ist nur...Sie müssen doch nicht hören, wie ich klinge, wenn ich mit dir schlafe."

Der Uchiha seufzte.

"Dann kontere bei Suigetsu einfach mit Karin, immerhin hatten die beiden auch was miteinander..und Juugo sagt eh nichts."

Daraufhin nahm er sich ein Handtuch und stieg aus der Dusche, genau wie Sakura, sie sich aber ihren Mantel ummachte und kurz ins anliegende Zimmer ging.

Nicht mal eine Minute hatte sie gebraucht, da war sie mit ihrer Tasche wieder da und fing an sich anzuziehen.

Sasuke knotete sich grade die Hose zu und sah in den Spiegel.

"Wir werden heute im Dorf nochmal nach Akatsuki fragen. Zwar wissen wir, dass sie in der Nähe von Konoha sein sollen, doch vielleicht weiß noch jemand mehr..."

Dabei richtete er sich die Haare.

"Gut.", gab Sakura nur von sich und befestigte ihre Waffentaschen, da sie sich fertig

angezogen hatte.

"Es..kann doch nicht wahr sein....Er kann sich doch nicht in Luft aufgelöst haben."

"Also..Ich..weiß, dass es uns jetzt nichts mehr bringt, da es zu lange her ist..flipp jetzt bitte nicht aus aber.."

Sasuke drehte sich skeptisch um.

"Was..?"

"Also...Naruto, Kakashi Sensei und Ich..wir..sind ihm..also..wir sind ihm begegnet."

Sasuke sah sie ungläubig an, ehe er sie an den Schultern packte und sie an sah.

"Wann war das!? Und warum sagst du mir das erst jetzt?!",

Etwas ängstlich blickte sie zu ihm.

"Vor..einem dreiviertel Jahr...und ich wollte nicht, dass du ausrastest...e-es hat ja keine Bedeutung für die Mission."

Als er ihre Erklärung hörte, ließ er sie los und fuhr sich durch die Haare, jedoch spannte er seine Fäuste an. Es ging ihm gewaltig gegen den Strich, dass Itachi sich wohl jedem zeigen wollte... nur ihm nicht.

"Und jetzt reg ich mich nicht auf, hm?", fragte er nur murrend und steckte sein Schwert ein.

"E-Es tut mir-" , konnte Sakura noch nicht einmal aussprechen, denn es klopfte an der Tür

"Wer stört..?!", fauchte Sasuke leicht genervt und sah dann, wie Suigetsu zusammen mit den anderen beiden grinsend in den Raum trat. Der Weißhaarige wollte den Uchiha gerade auf das lautstarke Gestöhne ansprechen, ehe er seinen Blick sah und doch lieber die Klappe hielt.

"Guten Morgen ihr beiden~"

"Morgen..", gab Sakura zurück, worauf Suigetsu zu ihr kam und ihr einen Arm auf die Schultern legte.

Daraufhin ging er mit ihr einen Meter von den anderen weg und stand mit ihr mit dem Rücken zur Wand, damit keiner sie verstehen konnte.

Sasuke ignorierte das Team, er musste sich erstmal wieder beruhigen

"Na Sakura-chan~ wie war deine Nacht~~~?", fragte er grinsend, worauf sie stockte und kaum merklich errötete.

Doch wollte sie sich nicht verarschen lassen und lächelte, ehe sie ihren Arm um seine Hüfte legte und ihn ansah.

"Gut gut und wie war deine? Hat Karin auch brav in ihrem Bett geschlafen?", gab sie zurück.

Der Hoozuki musste lachen.

"Sie ja...du anscheinend aber nicht.", kam es belustigt von ihm.

"Ich wusste gar nicht, dass zwischen euch was läuft."

"Bis ich eure Knutschflecken nicht entdeckt habe, wusste ich auch nicht, dass da was gelaufen ist.", sagte sie schmunzelnd.

"Tja~ wir haben zuviel getrunken~ aber ihr beide scheint ja regelrecht süchtig nacheinander zu sein~", machte der Hoozuki auch schon weiter mit einen amüsierten Grinsen auf den Lippen.

Die anderen beiden hatte sich neben Sasuke gestellt, wobei Karin ziemlich geknickt aussah, immehrin hatte sie das Stöhnen auch gehört~

"Baka...Süchtig sind wir nicht.", verteidigte sie sich mit geröteten Wangen.

"Ach ja?"

Daraufhin tippte er auf ihrem Hals rum.

"Drei Knutschflecken."

"Die kann er ja auch alle auf einmal gemacht haben.", meinte sie schlicht.

"Solche kann Karin die genau so gut verpassen."

Suigetsu grinste leicht und nickte dann verständlich.

"Natürlich~ und wieso haben wir euch gestern und auch heute Morgen gehört? Wann könnt ihr denn mal die Finger voneinander lassen?", fragte er grinsend.

"Karin? Bah nein!"

Die Haruno seufzte.

"Nur weil wir ein Bisschen laut waren, heißt das doch nicht.."

"Ein Bisschen?! Verdammt! Die Katzen sind ersten aus dem Haus geflüchtet Sakura-chan..", erzählte dann der Hoozuki lachend, was er aber durch aus ernst meinte.

"Tze..", gab sie nur ungläubig zurück und sah zu Sasuke, worauf sie ihr Teamkamerad aber wieder aus den Gedanken riss.

"Ist es mit einem und dem selben Typen nicht langweilig~? Ich meine...Willst du nicht mal was .. besseres~?, dabei deutete er unauffälligerweise auf sich.

Ja~ er gab es zu, sie sah klasse aus und hatte auch etwas anziehendes an sich.

Wenn Sasuke schon mit ihr gerne ins Bett ging, dann war da sicher was dran.

Entsetzt schaute Sakura ihn an.

"Ich brauche ne richtige Frau..und nicht so eine alte Hexe wie die da..ich sag dir, die Alte hat Depressionen.", meinte er nur und sah sie ernst an.

Sakura sagte gar nichts, doch lachte sie leicht und löste sich von ihm, ehe sie ihm auf die Schulter klopfte.

"Im ernst..das hätte ich dir eben alles fast abgenommen."

Daraufhin blickten alle zu ihnen und der Weißhaarige lächelte leicht gequält und kratzte sich am Kopf.

"Eh ja..hehe.."

Komisch, dass sie ihn nicht ernst nahm.

[Ich weiß, das Kappi besteht nicht viel mehr als aus rumgemache x.x

*Aber das musste ja auch mal wieder sein und ihr habt in euren Kommies nichts dagegen geschrieben gehabt ^^*V*

Habt keine Angst, es wird nicht nur noch so weiter gehen. Nächstes Kappi wird interessanter, das verspreche ich v.v <3

Ich finde es übrigens toll, dass ihr immer so liebe Kommies schreibt °.° <3

Vielen Dank x3

Wer eine ENS möchte, schreibt das einfach dazu, dann setze ich ihn auf die Liste^^

Ich wünsche euch weiterhin viel Spaß am Lesen!

Eure Sasuke-No-Sakura A.K.A. Saku-Hime <3]

